
Vorlage Nr. 2023/007

TIEFBAUAMT

Balingen, 02.12.2022

Vorlage zur Behandlung in folgenden Gremien:

Technischer Ausschuss

öffentlich

am 01.02.2023

Entscheidung

Tagesordnungspunkt

**Bizerba Arena / Ertüchtigung für die Regionalliga
Abrechnungsbeschluss für Bauleistungen**

Anlagen

Beschlussantrag:

Die Abrechnung "Bizerba Arena Ertüchtigung für die Regionalliga" wird mit tatsächlichen Gesamtkosten in Höhe von 330.654,92 € genehmigt.

Sachverhalt:

Die Voraussetzungen für einen Spielbetrieb in der Regionalliga lagen bei der Bizerba Arena nicht in allen Punkten vor. Um die Zulassung für die Regionalliga durch die zuständige Spielkommission zu erhalten, waren verschiedene Maßnahmen erforderlich.

Unter dem Titel "Pavillon" erfolgten für Kasse und Verpflegung Punktfundamente und Anschlussleitungen. Des Weiteren wurde die Lautsprecheranlage auf der Gegengeraden für den Gästebereich erweitert, sowie eine durchgängige Zaunanlage für die innere Umfriedung entlang der für Besucher zugänglichen Bereiche geschaffen. Eine Stufenanlage entlang der Gegengeraden mit Gäste- und Heimbereich und Maßnahmen für verschiedene Zugänge wurden umgesetzt.

Mit Vorlage 2018/133 und 2018/244/2 wurden Mittel für die Ertüchtigung der Bizerba Arena auf Regionalligastandard bewilligt.

Nach Endabrechnung der Maßnahme ergibt sich folgende Kostenaufstellung:

| Bauteil | Vergabe- beschluss | Kosten- feststellung | Haushalts- mittel | Mehrkosten+ Minderkosten- |
|---------------------------------|-------------------------------|---------------------------------|------------------------------|--------------------------------------|
| Pavillon | 17.647,06 € | 9.881,89 € | | - 7.765,17 € |
| Lautsprecher- anlage | 25.210,08 € | 18.000,75 € | | - 7.209,33 € |
| Zaunanlage | 94.942,80 € | 82.178,46 € | | - 12.764,34 € |
| Außenanlage | 219.109,39 € | 189.133,13 € | | - 29.976,26 € |
| Bauneben- kosten | 34.843,33 € | 31.460,68 € | | - 3.382,65 € |
| Summe | 391.752,66 € | 330.654,91 € | 391.752,66 € | - 61.097,75 € |

Für die Maßnahmen in der Bizerba Arena konnte die Stadt die Vorsteuer in Abzug bringen, so dass für alle Leistungen zu Ertüchtigung des Stadions auf Regionalligatauglichkeit nur die Nettokosten finanziert werden mussten.

Markus Streich